

Zeitschrift: Aarauer Neujahrsblätter
Band: 18 (1944)

Rubrik: Chronik 1942/43

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 18.10.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Chronik 1942/43

Oktober 1942.

2. Am Ende des III. Quartals betrug die Einwohnerzahl von Aarau 12 943.
† Albert Euter-Widmer, Stadtschreiber, von Aarau und Kolliken, geb. 1881. Langjähriges Mitglied der prot. Kirchenpflege.
Die Buchen sind vollbehangen mit Buchnüssen. Die Zeitumstände fordern ausgiebige Sammlung dieser reichen Spender.
8. † Traugott Bolliger-Blattner, Kaufmann, Teilhaber der Firma Gamper & Co. in Aarau, im Rombach, geb. 1863.
9. Wiederholungskurs der Luftschutzorganisation Aarau vom 9. bis 17. Oktober.
11. † Werner Locher, Lehrer, von und in Aarau, geb. 1882.
16. Beginn der Milch- und Brotrationierung.
19. † Jakob Müller-Sygar, von und in Aarau, geb. 1885.
20. Landung eines Störballons von 2 Metern Durchmesser oberhalb der Barmelweid gegen die Geißfluh.
- 24./25. Aarg. Volksabstimmung: Das Lehrerbesoldungsgesetz wird verworfen. Das Gesetz über den Anschluß der Lehrer und Lehrerinnen der Volksschule an eine für das Personal der Staatsverwaltungen zu errichtende Ausgleichskasse für Ausrichtung von Kinderzulagen wird angenommen.
25. Aufruf an das Aargauervolk um Unterstützung der Sammlung für Flüchtlingshilfe.
29. Im Scheibenschachen ist mit dem Bau der „Wohnkolonie Aarau 1942“ begonnen worden.
Ende der viertägigen Schrottsammlung durch die Kadetten. Total 48 153 kg. Metalle 2768 kg.
Beginn der Hermann Greulich-Ausstellung im Saal zur Kettenbrücke, veranstaltet zur Erinnerung an die Geburt Greulichs vor 100 Jahren von den Arbeiter-Organisationen des Bezirks Aarau.
Zum Stadtschreiber wird Willy Urech von Aarau gewählt.
31. Dr. Lauchenauer nimmt Abschied von seiner 15jährigen Tätigkeit als Chefredaktor des Aargauer Tagblattes. Er übernimmt die Leitung des Sekretariates der Aarg. Handelskammer.
Laut den statistischen Erhebungen der Meteorologischen Anstalt war der Oktober 1942 der wärmste Oktober seit Menschengedenken.

November 1942.

2. † Elise Wernli, Damenschneiderin, geb. 1875, von und in Aarau.
3. Die Städt. Hilfs-gesellschaft eröffnet die Suppenküche im Pestalozzi-schulhaus und beginnt die übliche Kinder-speisung.
- 3./4. Im reform. Kirchgemeindehaus findet durch die Sektion Aarau des Schweiz. Gemeinnützigen Frauenvereins ein Verkauf von Heimarbeiten statt.
7. Der Mühle-matthof mit 16 auf Anfang 1943 beziehbaren 2-, 3- und 4-Zimmer-wohnungen steht zur Besichtigung offen.
† Otto Siebenmann, Malermeister, geb. 1889, von und in Aarau.

- 7./8. Tagung der Schweiz. Stenographielehrer-Vereinigung.
8. Der christkatholische Pfarrer Ludwig Meier feiert das 40jährige Priesterjubiläum.
9. Öffentliche Kundgebung im „Affenkasten“, veranlaßt durch die Jungliberale Bewegung über die brennendsten Tagesprobleme: „Stadt und Land“ und „Lohn und Preis“.
10 Uhr Truppeninspektion der Gz.Br. 5 im Schachen. Von 11.30 Uhr an Défilé in der Laurenzenvorstadt (Kaserne) vor dem General.
12. † Jakob Wernli, kant. Vize-Steuerpräsident, von Thalheim, im Buchs, im 57. Altersjahr.
15. Ordentliche Delegiertenversammlung des Arg. Fraueturnverbandes in der „Kettenbrücke“. Feier seines 20jährigen Bestehens.
17. † Ernst Häusler, alt Briefträger, geb. 1876, von Schwaderloch, in Aarau.
18. Wegen Platzmangels im Regierungsgebäude ziehen die Bureau der Direktion des Innern in den Neubau Rainstraße 15 um.
21. Wanderausstellung von Freizeitarbeiten im Gewerbemuseum.
- 21./22. Kaninchen- und Geflügelausstellung in der Reithalle.
21. Eröffnungsfeier der Sammlung „Alt-Aarau“ im renovierten Schlößli. Anwesend sind von den Erben des Oberstdivisionärs Emil Rothpleg, die 1930 der Stadt das Schlößli geschenkt haben, Fr. Frieda Rothpleg und Dr. Emil Rothpleg. Dr. H. Ammann, Präsident der Museumskommission, gibt einen kurzen Überblick über die Geschichte Aaraus und dankt dem Konservator des Museums, Ingenieur Frickart, für sein jahrelanges Bemühen um die Unterbringung der Sammlung im neuen Heim.
- 21./22. Schweizerische Leistungs-Siegertitelprüfung für Gebrauchshunde in Aarau und Umgebung, durchgeführt vom kynologischen Verein.
22. Öffentlicher Vortrag von Nationalrat Dr. Eugen Bircher in der Kettenbrücke über: „Die heutige Lage unseres Landes und Ausblick.“
Aufführung des Märchenspiels von Johanna Henz: „König Drosselbart“ im reform. Kirchgemeindehaus, veranstaltet vom Schweiz. gemeinnützigen Frauenverein, Sektion Aarau.
17 Uhr, Kantonschüler-Abend im Saalbau. Aufführung von Shakespeares Lustspiel „Was ihr wollt“.
Ordentliche jährliche Präsidentenversammlung der Christkatholischen Männervereinigung der Schweiz in der „Kettenbrücke“.
† Frau Lisette Grosjean-von Känel, Privatim, geb. 1862, von Biel, in Aarau.
† Wwe. Jda Stacher-Brunner, Professors, von Egnach-Neukirch, in Aarau, geb. 1856.
23. Vize-Gemeindefschreiber wird Otto Müller, bisheriger Kanzleichef. Mit Beginn im Monat November ist die Fortbildungsschule für Mädchen eröffnet worden mit 46 Schülerinnen.
25. Der Rhetorische Verein veranstaltet im „Affenkasten“ einen öffentlichen Lichtbildervortrag über „Heim und Leben der Pflanzersfrau auf Madagaskar“, persönliche Erlebnisse von Frau A. Hofmann.
† Anna Maria Bertschinger, Privatim, von und in Aarau, geb. 1879.

27. In den Vorräntagen des G.W. und des Pestalozzischulhauses wurden in 9879 Posten 77 734 kg Früchte und Gemüse gedörrt.
29. Schlußakt der städtischen Anbau- und Verwertungsaktion pro 1942 unter Leitung des Präsidenten des Obst- und Gartenbauvereins, Lehrer Muster, im „Affenkasten“.
 † Elise Wehrli-Schagmann, von und in Aarau, geb. 1874.
 † Adolf Müller-Hauffener, gew. Militärkoch, von Schloßrued, geb. 1866.
30. † Frau Elise Hagenbuch-Gysi, geb. 1873.
 Der abgelaufene Monat November war im ganzen schneefrei und trocken. Bei anfänglich milder Witterung mit 13 Sonnentagen von im Maximum bis + 13 Grad Celsius sank vom 23. an die Temperatur, zeitweilig bei starker Bise, bis zu — 6 Grad Celsius.

Dezember 1942.

2. † Maria Josepha Lattmann-Achermann, geb. 1857, von Sternenberg.
4. Zum Zivilstandsbeamten wird gewählt Karl Müller, bisheriger Stellvertreter.
5. Jahreskonzert des Musikvereins „Harmonie“, verbunden mit Abendunterhaltung im Saalbau.
 Der Club Romand feiert im „Aarauerhof“ sein 20jähriges Bestehen.
6. Elitochor-Wohltätigkeitsaufführung zugunsten der Rotkreuz-Kinderhilfe und der Winterhilfe im Saalbau.
7. Abends 17 Uhr, Einwohnergemeindeversammlung und daran anschließend Ortsbürgergemeindeversammlung. Traktanden neben der Genehmigung des Voranschlags der Gemeindeverwaltung pro 1943:
1. Kreditbegehren zwischen 200 000—300 000 Fr. für die Förderung des Wohnbaus.
 2. Ehrenkorrektur. Abtretung von zehn der Ortsbürgergemeinde gehörenden Grundstücken in Suhr und Unterentfelden an die Einwohnergemeinde um die Gesamtsumme von Fr. 40 000.—
 3. Fürsorgemaßnahmen der Gemeinde. Es wurden 10 790 kg Kartoffeln und 7740 kg Obst zu verbilligtem Preise abgegeben. Für die Anschaffung der Wintervorräte mit Unterstützung der Hilfs-gesellschaft betragen die Auslagen Fr. 9600.—. Für die Bündtenherstellungen wurden Fr. 28 000.— und für die Pflanzlandherstellungen Fr. 2457.— ausgegeben.
 4. Die vom Gemeinderat beantragten Steuerungs-zulagen an die städt. Beamten, Angestellten und Arbeiter, sowie an die pensionierten Angestellten und Arbeiter oder Witwen werden genehmigt.

Die Ortsbürgergemeinde stimmt in der anschließenden Versammlung den Landabtretungen zu, die Rechnungs-kommission wünscht aber für die Zukunft, daß nur noch Bürgerland abgetreten oder veräußert werden soll, wenn andererseits für den Erlös neues Land oder Wald zugekauft werden kann.

Im Nationalrat wird der bisherige Vizepräsident, Regierungsrat Emil Keller, fast einstimmig zum Präsidenten gewählt.

9. An der äußern Bachstraße wurde die Leiche von Oskar Fessel, Techniker, in Suhr, aus dem Stadtbach gezogen, der während der Verdunkelung mit dem Velo im Stadtbach verunglückte.
10. Frau Müller-Schmocker feiert den 80. Geburtstag.
11. In der Nacht vom 11. auf 12. wurden durch Bombenabwürfe fremder Flugzeuge in Eins (Freiamt) mehrere Häuser beschädigt.
15. Reformierte Kirchgemeindeversammlung. Voranschlag 1943. Bewilligung von Feuerungszulagen an die 3 Pfarrer. Bezug einer $\frac{1}{4}$ Steuer, deren Ertrag auf Fr. 70 000.— veranschlagt wird. Die Gesamtausgabensumme für das Pfarrhaus III an der Augustin-Kellerstraße beträgt ca. Fr. 150 000.—.
Die Theatergesellschaft Senges-Faust verläßt Arau nächster Tage endgültig, nachdem sie mehr als ein halbes Jahrhundert das Arauer Stadttheater betreute.
Die Arauer Handball-Mannschaft gewann im Finalspiel gegen Korschach zum erstenmal die Schweizermeisterschaft der 2. Spielklasse.
19. † Karl Baumann, Materialverwalter der Kreispostdirektion, Arau, geb. 1884.
20. Weihnachtsfeier der Vereinigung heimgekehrter Auslandschweizer im Restaurant „Affenkasten“.
22. Etwa 50 Geschäftsinhaber beschliessen erstmals, am Stephans- und am Berchtoldstag ihre Ladengeschäfte ganztägig zu schließen.
24. Christnachtfeier um 22 Uhr in der Stadtkirche. Neben musikalischen Darbietungen Ansprache von Herrn Pfarrer Maag.
Frl. Jda Marti von Arau, gest. am 7. Okt. 1942, wohnhaft gewesen in Ringgenberg, machte dem städt. Altersasyl eine Zuwendung von Fr. 400.—. Ferner stellte der Stadt ein Wönnen den Betrag von Fr. 1000.— zur Verfügung für verschämte Arme. Der Gemeinderat bewilligte der Stiftung für das Alter pro 1942 einen Beitrag von Fr. 600.—.
26. Umsatzsteuer auch auf Bier und Tabak ausgedehnt.
27. Das Krippenspiel „Die frohe Botschaft“ von Aurel von Jüchen, wird in der Stadtkirche aufgeführt von der Arauer Laienspielgruppe, untrahmt von Instrumentalmusik einiger Musikfreunde.
30. Bankdirektor Otto Fischer tritt auf 1. Januar 1943 in den Ruhestand.
Die Firma E. Hoffmann's Söhne feiert das 50jährige Bestehen ihres Versicherungsgeschäftes.
† Frau Emma Frey-Fäs, Modistin, geb. 1878.
31. Die Firma Kern & Cie. gründet zugunsten ihrer Arbeiterschaft eine Pensions- und Hinterbliebenenkasse.
Der bis zum 29. schneefreie und niederschlagsarme Monat Dezember lieferte nur 27,1 Millimeter Niederschlag, während das 20jährige Monatsmittel 92 Millimeter beträgt. Am 29. setzte Schneefall ein.

Januar 1943.

4. † Frau Emma Schwendimann-Amsler, Obersts, geb. 1874.
6. Die Speiseabfallsammlung in unserer Stadt ergab pro 1942 total 380 500 Liter.
7. Die Sammlung für das Alter hat diesen Herbst in Aarau Franken 6 751.45 ergeben. Dazu kommen noch Einzelbeiträge von Privaten und Firmen in der Höhe von Fr. 1199.20 sowie die bei Todesfällen anstelle von Blumenpenden im Laufe des Jahres eingegangenen Fr. 913.—.
8. Die Stromabgabe des städt. Elektrizitätswerkes vermehrte sich gegenüber dem Vorjahre um 4,7 %.
Der Rapport der Naturalverpflegungsstation verzeigt pro 2. Halbjahr 1942 3 Mittagessen und 18 Nachtquartiere.
Die Altstoffsammlung in Aarau ergab im Jahre 1942 folgendes Resultat: Papier 31 086 kg, Lumpen 1877 kg, Wolle 93 kg, Knochen 5795 kg, Eisen und Guß 13 501 kg, Messing 432 kg, Aluminium 248 kg, Zink 175 kg, Gummi 1650 kg, Lederabfälle 1760 kg, Luben 222 kg, Konservenbüchsen 14 000 kg, Glas 34 740 kg, Grammophonplatten 10 kg, Stanniol 160 kg, Kaffeejaß 1800 kg, Speiseabfälle 380 500 kg.
9. Familien-Abend der reform. Kirchengemeinde Aarau unter Mitwirkung der Zürcher Studentengruppe.
12. Einwohnerzahl von Aarau am 31. Dezember 1942: 12 999.
Erdbestattungen aus der Stadt pro 1942: 52. Kremationen: 70.
Aus dem Kantonspital 1 Erdbestattung und 32 Kremationen.
Kremationen von auswärts 109.
Für den Bezug der Bundessubvention zur Unterstützung bedürftiger Greise, Witwen und Waisen sind 136 Anmeldungen eingegangen.
14. Liegenschaftsverkehr im Bezirk Aarau pro 1942: 1. Handänderungen: Kaufverträge 629 Fr. 10 579 968.—, Erbschaften 98 Franken 2 198 908.—, Zwangsverwertungen 1 Fr. 40 000.—; 2. Pfandverträge: Schuldbriefe 330 Fr. 4 731 602.—, Grundpfandverschreibungen 66 Fr. 531 718.—, Pfandrechtslöschungen 510 Franken 3 580 555.—.
† Elise Ludwig-Des, geb. 1871, von Ermatingen, in Aarau.
† Sophie Härdi-Neeser, geb. 1901, von Lenzburg, in Aarau.
16. Nach den Feststellungen des Kriegsernährungsamtes haben wir in der Schweiz nun ziemlich genau 310 000 ha offenes Ackerland, 33 600 ha mehr als nach der 3. Anbauetappe.
Dr. Eugen Bircher ist von der deutschen Akademie der Naturforscher in Anerkennung seiner hervorragenden Arbeiten auf mehreren Gebieten der Chirurgie und Pathologie und insbesondere der Erforschung des Kropfproblems zu ihrem Mitglied ernannt worden.
Die Sammlung von Wildfrüchten hat ergeben: Buchnüsschen 593 kg, Roßkastanien 6000 kg.
An Armengenosssige wurden in 49 Fällen Gutsprachen für Wintervorräte (Brennmaterialien, Kartoffeln, Obst, Kleidungsstücke) im Gesamtbetrage von Fr. 3406.45 verteilt.

17. † Commerhalder-Lindenmann Ida, geb. 1864.
 † Christian Schmutz-Hunziker, Kaufmann, von Kehrfaß, geb. 1887.
20. Der Dezemberverkauf der Pro Juventute-Marken und -Karten im Bezirk Aarau blieb mit Fr. 7337.65 hinter dem Vorjahr zurück.
21. † Marie Senn-Holzer, von Densbüren, geb. 1869.
22. † in Zürich im 86. Altersjahr Dr. h. c. Hermann Kurz, gew. Direktor der Schweiz. Kreditanstalt, geboren in Aarau als Sohn des Literaturhistorikers Heinrich Kurz.
23. † Anna Frieda Schneeberger-Hofs, von Seeberg, geb. 1884.
 † Gottfried Gerhard-Schmid, Wirt, von Brittnau, geb. 1897.
24. Gesetz über die Ausrichtung von Teuerungszulagen an die Lehrer und Lehrerinnen der Volksschule mit großem Mehr angenommen, in Aarau mit 5153 Ja gegen 1662 Nein.
 Wahlen: als Betreibungsbeamter in Aarau Otto Lütthy, Sekretär der städt. Steuerverwaltung, als Lehrerinnen für den hauswirtschaftlichen Unterricht Frä. Meta Fuchs und Martha Bläuer, als Mitglied in die ref. Kirchenpflege Aarau Paul Crismann, Lehrer, und als Mitglied in die ref. Synode Jng. Hans Herzog.
 † Theresie Gwyer-Gunkel, in Zürich im 83. Altersjahr, früher in der Tellli.
26. † Kremation von Ernst Schärer-Baumann, Wirt zur „Aarfähre“ Biberstein und Ernst Fren-Hauri in Biberstein, die beide am 5./6. Dezember 1942 beim Fischfang nachts ertrunken waren.
 † Gertrud Imhof-Faesi, von und in Aarau, geb. 1870.
 Die erste Monatshälfte brachte täglich Schneemengen von zusammen 28 Zentimeter Höhe. Die zweite Monatshälfte blieb schneefrei. Die tiefste Temperatur von minus 8 Grad am 5., die höchste mit plus 7 Grad am 23. und 31.

Februar 1943.

1. Generalversammlung des Haus- und Grundbesitzervereins Aarau. Referat: „Sparmaßnahmen im Heizbetrieb und deren Folgen für die Feuerungsanlagen“, von Kaminfegermeister W. Jost.
2. † in Bern der frühere langjährige Kantonschemiker des Kantons Aargau und spätere Sektionschef für Lebensmittelkontrolle am Eidg. Gesundheitsamt, Dr. J. H. Werder, im 73. Altersjahr.
6. Gründung der „Genossenschaft Kriegasanbauwerk Aarau und Umgebung“ durch die anbaupflichtigen Firmen.
 † Susanne Keller-Steiner, Privatlin, geb. 1848.
 Im Jahre 1942 wurden 123 Personen der städtischen Altersbeihilfe teilhaftig. Die Gesamtauslagen betrugen Fr. 45 233.30.
 Stadtoberförster Max Senn erhält vom Gemeinderat unter bester Verdankung der geleisteten langjährigen sehr guten Dienste auf den Zeitpunkt der Neubesetzung der Stelle seine nachgesuchte Entlassung.
8. Die Sonntagskollekten der Stadtkirche pro 1942 ergaben die Summe von Fr. 10 014.—, wovon neben andern Unterstützungen den Gemeindefarmen Fr. 2230.— und der städt. Hilfsgesellschaft Fr. 1000.— zugewendet wurden.

- Kirchliche Handlungen in der Stadtkirche: Taufen: 76 Knaben und 71 Mädchen. Konfirmiert wurden 71 Knaben und 64 Mädchen. Trauungen 71. Kirchliche Bestattungen 101.
12. Nach dem neuer erschienenen Adressbuch der Stadt Aarau gibt es in Aarau zur Zeit: 17 praktizierende Ärzte, 8 Assistenzärzte am Kantonshospital, 13 Zahnärzte, 5 Apotheken, 5 Architekten, 12 praktizierende Fürsprecher, 5 Kunstmaler, 7 Musiklehrer, 6 praktizierende Notare, 3 ref. Stadtpfarrer, 1 ref. Spitalpfarrer, 1 ref. Kantonsbeihelfer, 1 Pfarrer an der evang. Kapelle, 1 christkatholischen Geistlichen und 1 röm.-kath. mit 3 Vikaren. Lehrkräfte an der Kantonschule: 20 Hauptlehrer und 17 Hilfslehrer, am Lehrerinnenseminar und Töchterchule 20 Lehrkräfte.
† in Chur im Alter von 96 Jahren Fr. Clara Nadig, die f. B. mit Fr. Flühmann, Sem.-Lehrerin, als Privatn zusammenlebte.
13. In der Mütterberatung haben sich in Aarau pro Sprechstunde durchschnittlich 29, in Buchs 17 Mütter Rat und Anleitung geholt. Mehr als 400 Kinder sind ärztlich und erforderlichenfalls auch durch die Fürsorge kontrolliert worden.
Der Fußball-Club Aarau feiert sein 40jähriges Bestehen.
† Marie Elisabeth Nüzberger-Leutwyler, geb. 1858, von Seengen.
14. † Gottfried Roth-von Angern, Kaufmann, von Murgenthal, in Aarau, geb. 1907.
Skirennen des Aarg. Kantonalturnvereins auf dem Oberberg bei Schwyz. Von 12 Siegen entfallen 8 auf den B.T.V. Aarau.
Die Handballmannschaft B.T.V./K.T.V. ging im Hallenstadion Delikon aus dem ersten schweiz. Städteturnier als Sieger hervor.
27. Staatssteuerbeträgnis von Aarau pro 1942 Fr. 1 136 315.—
Die laufenden Rechnungen der Einwohnergemeinde Aarau für 1942 schließen bei Fr. 3 014 500.68 Einnahmen und Fr. 2 960 131.70 Ausgaben mit einem Einnahmenüberschuß von Fr. 54 368.98 ab.
Der Februar war bis auf 3 Tage schneefrei. Niederschläge vom 1.—16. Febr. 41,4 Millimeter, also 50,6 Millimeter unter dem normalen Monatsmittel von 92 Millimeter. Höchste Temperatur am 23. im Schatten 12,5 Grad.

März 1943.

1. Öffentliche Versammlung im Café „Bank“. Redaktor Dr. Euter, Nat.-Rat Dr. Schmid und Hptm. Bär sprachen über das Thema: „Zweck und Aufgabe der Presse in der Kriegszeit“.
† Louise Calzmann-Meier, geb. 1865, von Meisterichwanden.
2. † Eugen Merz-Vaur, pensionierter Postbureauchef, geb. 1890.
3. Dr. phil. Eugen Morf, 3. B. Turnlehrer an der aarg. Kantonschule ist an die kant. Handelsschule in Zürich gewählt worden.
† Fris Pflieger, geb. 1908, von und in Aarau.
5. † Robert Käser-Markwalder, Privatier, von Obererlinsbad, geb. 1866.
6. Feier des 20jährigen Bestehens der Sektion Aarau des Schweiz. Frauenalpenklubs, der von 37 Mitgliedern auf 70 angewachsen ist.

- Die Ornithologische Gesellschaft Aarau feiert unter Anwesenheit von zirka 90 Mitgliedern ihr 25jähriges Bestehen.
7. † Gottfried Härdi, Notar und Bezirksrichter, in Buchs, im 71. Altersjahr.
Generalversammlung des Aarg. F.H.D.-Verbandes. Sanitätsdienstliche Übungen im Gelände.
 8. Öffentlicher Vortrag im Café „Bank“ von Redaktor F. Schwarz, Bern: „Lohnstopp oder Preisstopp?“
 13. Zum Stadtoberförster wird gewählt Richard Fischer, von Meisterschwanden, Forstadjunkt in Bern.
F. Bachofer, Zeughausverwalter, tritt auf 1. Juni 1943 von seinem Amte zurück.
10 Uhr, „Ujelütete“ am Lehrerinnenseminar.
 14. † Jakob Rismann-Anderhub, alt Generalagent, im 69. Lebensjahr.
† Samuel Schagmann-Läuchli, alt Buchbindermeister, geb. 1863.
 16. Ausmarsch der Kadetten ins Sulztal.
 17. Die Sammlung „Alt-Aarau“ wird wieder eröffnet.
Die von der städt. Hilfsgesellschaft von Anfang Oktober 1942 bis Mitte Januar 1943 durchgeführte Notstandsaktion zugunsten der minderbemittelten Bevölkerung hat ergeben, daß an 139 Familiengemeinschaften mit 283 Erwachsenen und 173 Kindern, sowie an 58 Einzelpersonen total Fr. 13 564.08 aufgewendet wurden.
 20. Ein Vogelfundiger meldet das ausnahmsweise frühe Eintreffen des zierlichen und winzigen Zilpzalps oder Weidenlaubvogels.
Im Buchwald bei Staufeu, Waldbesitz der Stadt Aarau, sind 3. St. zirka 25 Arbeiter mit Rodungsarbeiten beschäftigt.
 - 24./25. Besuchstage der städtischen Schulen. Im 1. Stock der Pestalozziturhalle eine Ausstellung der Arbeiten der Handarbeitskurse.
 27. Schlußakt der kaufmännischen Lehrabschlußprüfungen nachmittags im Saalbau. Erstmals werden durch private Gaben Prämien für beste Leistungen verabfolgt. Rektor Pfister aus Schöftland tritt nach 30jähriger Tätigkeit von der Kaufmännischen Schule zurück.
 28. Wahltag. An die obere Spezialklasse für schwachbegabte Schüler: Alfred Schilling, Lehrer in Hunzenschwil. Als Ersatz für W. Locher: Arthur Weruli, Lehrer in Beltheim; ferner Wiederwahl von sieben Lehrkräften und von Pfarrer F. Oser.
 31. Der März verlief wider Erwarten schneefrei und erfreute durch richtiges Frühlingswetter mit 20 herrlichen Sonnentagen mit Schattentemperaturen bis + 16 Grad.

April 1943.

1. Gemäß Weisung des Eidg. Kriegsfürsorgeamtes wird an die minderbemittelte und bedürftige Bevölkerung Gemüse zu stark herabgesetzten Preisen abgegeben.
Das Gaswerk Aarau litt im Jahre 1942 unter den Kriegsverhältnissen. Der Gasverbrauch sank von 2,135 Mill. m³ im Jahre 1941 auf 2,040 Mill. m³. Reingewinn nur Fr. 2530.—
3. Stromabgabe des städt. Elektrizitätswerkes im 1. Quartal 1943 21 081 400 kWh gegen 17 384 000 kWh im Vorjahr.

- Dr. Carl Günther, Konrektor und Lehrer am Aarg. Lehrerinnen-seminar, ist vom Regierungsrat des Kantons Basel-Stadt zum Direktor des Kantonalen Lehrerseminars in Basel gewählt worden.
- Schlußfeier der aarg. Kantonschule im Saalbau. Vortrag von Dr. Ochsner: „Vom Geist des staatlichen Gymnasiums“.
- Wegen Überproduktion von Rabis und Kohl im letzten Jahr wird von den Behörden verfügt, daß die kollektiven Haushaltungen im April je am Dienstagmittag Sauerkraut zu verabreichen haben.
4. † Luise Weigel-Boigt im 89. Altersjahre.
 6. Die Kohlenknappheit verursacht einige Einschränkungen auf den mit Dampf betriebenen Bahnlinien.
Von den 267 Vormundschafts- und Beistandschaftsfällen der Amtsvormundschaft Aarau entfallen 138 auf die Gemeinde Aarau.
 9. Die Berufsberatung für die männliche und weibliche Jugend des Bezirkes Aarau wurde im Jahre 1942 von 116 Ratsuchenden in Anspruch genommen. Von diesen hatten 46 die Primarschule, 29 die Sekundarschule und 41 die Bezirksschule besucht.
 13. Der Sohn Julius der Familie Schumann Faust in Wigmannstadt, welcher in Aarau einen Teil seiner Jugendzeit verbracht hat, ist am 26. Februar bei Welikiye-Lufki gefallen.
† Marie Plüß-Amstutz, Hausfrau, geb. 1873.
 15. Infolge der geringen Niederschlagsmengen im letzten Winter und auch schon in den Vorjahren zeigte der Grundwasserstrom einen 2 Meter unter dem Mittel gelegenen Stand. Man vermutet aber, daß auch die Korrektion der Ebhre hier eine Rolle spielt.
 15. Absturz eines britischen Bombers bei Birmenstorf (Aargau) um 00.43 Uhr, wo die 5 Mann Besatzung mit dem Fallschirm das brennende Flugzeug verließen.
 17. † Robert Maurer-Schäfer, gew. Ausläufer, geb. 1870, von und in Aarau.
† Wwe. Lina Bertschi-Wey, Hausfrau, geb. 1865, von Dürrenäsch.
† Gottfried Karrer-Haas, gew. Zugführer, geb. 1878, von Teufen-thal.
 18. † Elisabeth Bertschinger, Spezereihändlerin, geb. 1882.
 21. Die Aarg. Frauenliga zur Bekämpfung der Tuberkulose hat im vergangenen Jahre ihre Fürsorge 392 Erwachsenen und 293 Kindern zu Teil werden lassen. Die unentgeltlichen Sprechstunden auf der Barmelweid und im Kantonspital besuchten 238 Personen. Die Zahl der in Sanatorien untergebrachten Personen betrug 65, für welche Fr. 40 900.— verausgabt wurden.
 25. Totenfeier vor dem Krematorium mit Ansprache von Herrn Pfarrer Oser und Liedervorträgen von Fr. Marie Böniger.
Prof. Dr. Alfred Vogt, der sich von der hiesigen kant. Krankenanstalt aus als Operateur und Forscher der Augenheilkunde entfaltet, trat auf Mitte dieses Monats als ordentlicher Professor der Universität Zürich nach 20jähriger Tätigkeit zurück.
 27. Beginn des neuen Schuljahres für die Aarauer Schulen. Die Sekundarschule Aarau kann bei diesem Anlaß auf ihr 50jähriges

Bestehen zurückblicken. Bis zum Herbst 1933 wurde sie Fortbildungsschule genannt.

19.45 Uhr Osterspiel der Laienspielgruppe in der Stadtkirche.

28. In Aarau tagt die ständerätliche Geschäftsprüfungskommission unter dem Vorsitze ihres Präsidenten Fricker (Aarau) und im Beisein des Vizekanzlers Dr. Leimgruber, auch eines Aargauers.

30. Auf Weisung des Eidg. Kriegsfürsorgeamtes wird vom Gemeinderat die Organisation zur Fürsorge an der Zivilbevölkerung bei Kriegsschäden infolge von Luftangriffen und andern Kriegshandlungen geschaffen.

Die Humusierungsarbeiten auf dem zukünftigen Spielfeld im Schachen sind zum Abschluß gelangt. Zur Zeit steht der Platz von 23 100 m² zum Mehranbau zur Verfügung.

Mai 1943.

2. In Manchester starb fast 91jährig unser Mitbürger Hans Arnold, Dr. h. c.
3. Ab heute wird der Ladenschluß in Aarau für alle Geschäfte auf 18.30 Uhr angesetzt, damit die Detaillisten und das Verkaufspersonal der vermehrten Aubaupflicht genügen können.
Wanderausstellung des Schweiz. Werkbundes „Unsere Wohnung“ im kant. Gewerbemuseum vom 1.—23. Mai.
8. Auf Antrag der Jugendfestkommission beschließt der Gemeinderat, den Maizug in möglichst einfachem Rahmen durchzuführen.
13. Öffentlich unentgeltliche Impfung durch den Bezirksarzt.
14. Zum kantonalen Zeughausverwalter wird gewählt Major Karl Felber, der bisherige Stellvertreter.
- 15./16. Tagung der Schweiz. Gesellschaft für innere Medizin in Aarau. Vortrag von Herrn Dr. Alder über „Heilung der perniziösen Anämie“.
16. I. Kreiskurs der Aarg. Männerturnvereinigung.
Die Freizeitwerkstätte Aarau nimmt den öffentlichen Betrieb auf.
17. In der Nacht auf den 18. Mai überflogen fremde Flugzeuge in großer Höhe die Ostschweiz. An der Stadtgrenze von Zürich wurden 2 Sprengbomben abgeworfen, die Sachschaden verursachten.
19. Die Einwohnerzahl unserer Stadt pro 1942 ist auf 12 999 zurückgegangen. Abnahme 124 Personen. 1556 stimmberechtigte Schweizerbürger, 1509 Kantonsbürger und 699 Ortsbürger. 202 Geburten von in Aarau wohnenden Eltern. 113 Todesfälle: Geburtenüberschuß von 89. Von den in Aarau verstorbenen 189 Personen wurden 87 erdbestattet und 102 kremiert.
23. † Cäcilie Schmid-Mauch, von Wittnau, geb. 1875.
† in Bern Franz Friedrich Widmer-Fahrländer, Architekt, Mitbürger unserer Stadt, der hier aufgewachsen ist und bis zur Maturität die hiesigen Schulen besucht hat. Bauten in Aarau: Postgebäude an der Bahnhofstraße und Zelglischulhaus.
30. Auf der Haselmatt oberhalb Biberstein findet für die Ortswehr Aarau eine Feldpredigt statt und daran anschließend die Vereidigung der jungen Ortswehrleute.

31. Nach dem 35. Jahresbericht des Kinderospitals und der Kinderpflegerinnenschule Aarau schließt die Rechnung verhältnismäßig günstig ab, weil in allen Spitälern die Pflegegelder um 10 % erhöht wurden. Die Zahl der im Spital aufgenommenen Kinder stieg im Berichtsjahr von 370 auf 401 an, die Zahl der Verpflegungstage ist von 14 670 auf 13 508 zurückgegangen. 11 Töchter wurden als Kinderpflegerinnen ausgebildet und haben die Prüfung bestanden.

Schweizerische Armenpflegerkonferenz; unter dem Vorsitz von Nationalrat Dr. Wey, Luzern.

† Jakob Sandmeier, Rechtsanwalt und Notar, von Gränichen, im 67. Altersjahr.

Dieser schöne Monat Mai war nach den Notierungen der meteorologischen Station Aarau mit 22 Sonnentagen und Tagestemperaturen von 26,5 bis 31 Grad Celsius für die Blustzeit fast zu warm. Die 14 Niederschläge ergaben 64,3 mm und waren gegenüber normal 92 mm Monatsmittel etwas knapp.

Juni 1943.

1. Das städtische Altersasyl zählte auf Ende 1942 28 Insassen. Das Kadettenkorps zählte auf Ende des Schuljahres 1942/43 376 Kadetten, inbegriffen 60 Musikanten und 14 Trommler. Die Musikschule wurde von 56 Schülern besucht, nämlich 29 Knaben und 27 Mädchen. Die Gefährdung unserer Wasserversorgung in den Subrennmatten durch die Subrennkorrektur und die Bodenverbesserung in den Subrennmatten macht die sofortige Erstellung einer vorläufigen Reserve-Pumpanlage in der Telli notwendig.
7. Die Betriebsrechnungen unserer beiden Talbahnen (NEB., ZTB.) vom Geschäftsjahr 1942 schlossen mit bescheidenen Betriebsüberschüssen ab.
9. Das Evangelische Zufluchtshaus zum Heimgarten hatte im Jahre 1942 250 Eintritte und 6499 Verpflegungstage zu verzeichnen. Der Aktivsaldo der Rechnung betrug rund Fr. 10 200.—.
10. † Adolf Regenaz-Eterchi, geb. 1878, von Basel, Ingenieur.
† Samuel Wülser, gew. Papeterieinhaber in Aarau, in Corteglia, im Alter von 82 Jahren.
Beginn der Schokolade-Nationierung nach einer einmonatigen Bezugssperre für Schokolade.
11. Generalversammlung der Kulturgesellschaft des Bezirkes Aarau. Direktor W. Lässer, Chef der eidg. Getreideversorgung, spricht über das Thema: „Die Getreideversorgung unseres Landes“. Die Schüler der Bezirksschule haben sich dieses Jahr beim Anbauwerk (6 Hektaren Kartoffeln) aktiv beteiligt.
16. Gartenbegehung im Dienste der Schädlingbekämpfung, veranstaltet durch den Obst- und Gartenbauverein, mit fachmännischer Leitung durch Dr. Berger aus Zürich.
† Lina Blattner-Burgunder, Privat, geb. 1862, von Küttigen.

18. Die Betriebsrechnung des städtischen Elektrizitätswerkes schloß trotz der vom KIAA verfügten Einschränkungen im Elektrizitätsverbrauch und der Verdunkelungsmaßnahmen günstig ab, so daß eine Summe von Fr. 290 000.— an die Polizeikasse einbezahlt werden konnte.
Das Territorialkommando fordert zum Beitritt zur Ortswehr auf.
19. Die Einnahmen des städt. Wasserwerkes aus der Wasserabgabe 1942 Fr. 185 128.—, Mindereinnahme gegen 1941 Fr. 7401.90. Diese hängt mit der gegenwärtigen Krisenzeit zusammen. Sonst haben sich die Erwartungen, die man in die Neuanlage des Wasserwerkes in den Subrennmaten und dem Gönhard setzte, vollauf erfüllt. Auch ist der Bakteriengehalt 6mal kleiner als 1937.
Die Erben der am 12. März verstorbenen Fr. Clara Nadig von Chur haben zum Andenken an sie und ihre Freundin Elisabeth Klühmann der Marg. Frauenzentrale Fr. 500.— geschenkt.
21. Die Einwohnergemeinde stimmt dem Kaufvertrag über die Liegenschaft Wacker am Bollrain um Fr. 150 000.— zu und gewährtigt ein Bauprogramm für den Gesamtumbau des städt. Rathhauses, wozu nun der Besitz der Liegenschaft Wacker der Stadt freie Bahn gegeben hat. 6 Aufnahmen ins Gemeindebürgerrecht. Die Gemeinderrechnungen, die von einem normalen und gesunden Finanzhaushalt der Stadt zeugen, werden genehmigt. Mehreinnahmen Fr. 54 368.98. Vermögensüberschuß Fr. 2 490 104.63.
In der Nacht zum 21. hatten wir zweimaligen Fliegeralarm. Ein angelsächsisches Fluggeschwader überflog von Westen her unsere Gegend Richtung Bodensee. Ein deutsches Abwehrgeschöß erforderte in Kümmerthausen bei Arbon 3 Todesopfer.
25. Die Kirschernte ist 1—2 Wochen früher als gewöhnlich in vollem Gange. Man rechnet im Durchschnitt mit 60 % einer Großernte. Bei Abgabe der Kirschen auf Ablieferungsstellen wird den Landwirten 80 Rp. per kg bezahlt, im Detailhandel gelten sie Fr. 1.15 bis Fr. 1.25, erstklassige Ware noch mehr.
Reform. Kirchgemeindeversammlung. Der Ertrag von $\frac{1}{4}$ Kirchensteuer mit Fr. 84 428.75 beträgt ca. Fr. 12 000.— mehr als der Voranschlag vorsah. Die Kirchenopfer und Kollekten ergaben Fr. 10 259.60. Reinvermögen des Kirchengutes Fr. 499 562.69.
† Marie Briner-Schenk, Hausfrau, geb. 1911, von Pfungen.
† Dr. Otto Fischer-Christ, Geolog, von 1904—1913 Bezirkslehrer in Aarau, in Charleston (Westvirginien), im 66. Lebensjahr.
26. Das Lehrerinnenseminar und die Töcherschule nehmen in einer Feier Abschied von Dr. Carl Günther.
28. Die erste Hälfte Juni brachte in 14 Malen 149 mm Niederschlag, die zweite Hälfte war niederschlagsfrei mit kalten, trockenen Winden, so daß sich eine beängstigende Trockenheit einstellte.

Juli 1943.

1. Die Kadettenmusik La Chaux-de-Fonds ist in Aarau zu Gast. Ergebnis der Anbauerhebung durch die Stadtpolizei (Stichtag 19. Juni 1943) für die Gemeinde Aarau. 1. Großpflanzler: an-

- gebaute Gesamtfläche 5594 Aren (1942: 4790). 2. Kleinpflanzler: 2748 Pflanzler (1942: 2423). Anbaufläche 6030 Aren (1942: 5407).
4. Aargauische Volksabstimmung über 1. Zahl der Regierungsratsmitglieder in der Bundesversammlung (verworfen), 2. Maßnahmen zur Milderung der Wohnungsnot (angenommen).
 8. Zum Nachfolger des Bauverwalters K. Vogt wird vom Gemeinderat der bisherige Stellvertreter, Alfred Hässig, Tiefbautechniker, von Aarau, gewählt.
 9. Das Jugendfest wird auf Samstag verschoben.
 10. Jugendfest nach Schlechtwetterprogramm. An der Morgenfeier in der Stadtkirche halten Dr. E. Günther und der Kantonschüler Josef Bircher die Reden.
 11. Beginn eines Vorunterrichtskurses mit zirka 40 bergbegeisterten Jünglingen auf der Kehlenalp. Leiter Lt. Max Herzog.
 13. In der vergangenen Nacht zweimal Fliegeralarm. Bombenabwürfe in Niggisberg, Flammatt, in der Gegend des Männlichen und noch an andern Orten, wobei mehrere Häuser zerstört und andere beschädigt wurden. Zwei viermotorige Bomber stürzten ab, der eine am Grammont bei Vouvet und der zweite oberhalb Mayens de Sion. Bei Vouvet wurden die Leichen von 5 Fliegern gefunden, von der Besatzung des zweiten Bombers sind sieben Leichen geborgen worden.
 15. † Selma Siebenmann-Handschin, geb. 1884.
Einweihung des von der Militär-Kommission des Christlichen Vereins junger Männer erstellten transportablen Soldatenhauses für 50—60 Soldaten auf dem Areal der Jura-Zementfabriken.
 16. † Heinrich Keist-Ammann, Fabrikant, von Rüegsau, geb. 1892.
 17. † Lina Haas-Siebenmann, von Romanshorn, geb. 1860.
 19. Die große Hundstagshize wurde gegen Abend durch ein schweres Gewitter mit Hagelschlag abgelöst. Der anschließende Platzregen setzte die Bahnhofunterführung 30 Zentimeter unter Wasser.
 19. † Frieda Haberstick, gewesene Lehrerin in Aarau, im 72. Altersjahr im Krankenasyl Menziken.
 20. In der Kommission für den hauswirtschaftlichen Unterricht wird der weggezogene Dr. Carl Günther durch Frau A. Gerster-Simonett im Präsidium ersetzt. Neues Mitglied Dr. K. Speidel. Anstelle der zurückgetretenen Martha Bläuer wird Lotte Edelmann, Hauswirtschaftslehrerin aus Brugg gewählt.
 21. Nach dem 56. Jahresbericht des Kantospitals von 1942 betrug die Zahl der Patienten 8461 gegenüber 8566 im Vorjahre. Die Krankenpflegtage erhöhten sich dagegen von 173 353 auf 178 977.
 23. Der Zirkus Knie ist wieder da.
† Jda Fehlmann, Privat, von Seon, in Aarau, geb. 1876.
 25. † Emma Häuptli-Hartmann, von Biberstein, geb. 1883.
 27. Abreise unserer Kadetten ins diesjährige Kadettenlager nach Alpnach-Dorf, wo diese 170 Mannen 10 Tage bleiben.
 28. † Sophie Torti, Geschäftsinhaberin, von Stabio, geb. 1895.
Die Schwerhörigen-Schule Landenhof, die 1940 an die Stelle der

Taubstummenanstalt getreten ist, beherbergte Ende 1942 45 Insassen: 29 Schwerhörige und 10 taubstumme Kinder, daneben 6 Gärtnerlehrlinge.

29. † Hedwig Weber, von Menziken, geb. 1886.

31. † Pietro Caprani, Baumeister, von Narau, geb. 1874.

Mit Rücksicht auf die Schwierigkeiten in der Öl- und Fettversorgung soll der Anbau von Raps gefördert werden. Nach Beschluß des Gemeinderates werden in Narau für diesen Zweck 100 Acre reserviert.

Der Stadtbach hat Leben erhalten. Eine Entenmutter mit ihrer Kinderschar hat sich im äußern Stadtbach niedergelassen.

Am Anfang und am Ende des Monats hatten wir Trockenperioden und große Hitze bis 35 Grad im Schatten, vom 13.—27. gab es 8 teils gefährliche Gewitter, da und dort mit Hagel, Wassergüssen und Blizschlag, auch Sturmshaden.

August 1943.

1. Bundesfeier in der Teili. Ansprache von Pfarrer Maag. Am Morgen Jungbürger-Feier im Saalbau mit Ansprache von Stadtammann Dr. Laager.

3. Das Ehepaar Frank-Hauptli feiert seine goldene Hochzeit.

Der Verkauf des Bundesfeierabzeichens war in Narau sehr erfreulich. Die bestellten 6000 Abzeichen waren bald ausverkauft.

5. Die beiden Talbahnen weisen im 1. Halbjahr einen erfreulichen Personenverkehr auf, während der Güterverkehr zurückgeht.

Die Wohnbautätigkeit im 1. Halbjahr überstieg diejenige vom 1. Halbjahr 1942.

Auf dem Inseli beim städtischen Elektrizitätswerk ist eine Volière entstanden, die vom Ornithologen Othmar Schmuziger betreut wird.

Die Narauer Kadetten, 170 an der Zahl, kehren aus ihrem Ferienlager in der Innerschweiz wieder in die Heimatstadt zurück.

7. † Viktor Witz-Marti, Buchhändler, geb. 1892.

7./8. Jubiläumsfeier des Schweizerischen Pontonierfahrvereins in Schönenwerd, der sein 50jähriges Bestehen mit dem 15. Eidg. Pontonier-Wettfahren beschließt. Der Pontonierfahrverein Narau belegt den 5. Rang im Sektionswettfahren von 23 Sektionen. In den Schnürübungen hat er den Sieg errungen. Die Mitglieder Gebrüder Blesi im Einzelfahren an der Spitze.

8. † Jakob Ehenker, Fuhrhalter, von Däniken, in Narau, geb. 1917.

10. † Frau Elisa Bolliger-Häfler aus Narau, in Cav Paolo (Brasilien) im 77. Altersjahre.

11. † Hans Fischer-Müller, pens. Postangestellter, geb. 1871.

14. 8. Schweiz. Gruppenwettkampf der Schweiz. Kynologischen Gesellschaft auf dem Brügglifeld.

17. † Magdalena Heimiger-Euter, von Dürrenroth, geb. 1901.

17./18. Schulreisen der Kantonschule und des Lehrerinnenseminars.

19. Es gehen Klagen ein wegen Räubereien in den Bünden in und um Narau.

20. † Olga Herzig, von Wynau, geb. 1877.
21. Das Ehepaar Beck-Hertenstein, Schanzweg, feiert seine goldene Hochzeit.
- 21./22. Eidg. Pistolenfeldschießen auf dem Schießplatz der Schützen-gesellschaft Aarau.
22. † Klara Lütth, Krankenschwester, von Rothrist, geb. 1903.
24. † Emma Wydler-Jörg, Privatlin, geb. 1869.
25. † Walter Treyer-Studinger, Prokurist, von Oberhof, geb. 1903.
28. Aarauer Schülerschwimmen, veranstaltet vom Schwimmklub Aarau zugunsten des Roten Kreuzes.
- 28./29. Jahrhundertfeier des Bürgerturnvereins Aarau. Am 28. um 19.30 Uhr Jubiläumsakt im Saalbau unter Mitwirkung des Damenturnvereins, des Stadtsängervereins, der Stadtmusik und des Musikvereins Harmonie. Es sprechen der Präsident des Organisationskomitees, Lehrer Zulauf, Vizemannmann Frey-Wilson, Reg.-Rat E. Keller, der als Ehrenmitglied des BVB namentlich der Gründung des Vereins durch Landammann Waller gedenkt, ferner Dr. Hemmeler von Lenzburg, der als Präsident des Altherrenverbandes des KVB dem BVB einen Stammtisch und eine Urkunde übergibt. Herr Frischknecht bringt die Glückwünsche mehrerer Vereine, die sich zur Stiftung eines Schauschranke zusammengeschlossen haben, Dr. Frey überreicht das Geschenk der Stadtschützen, eine Wappenscheibe. Der Delegierte des BVB Basel, Herr Jacot, entbietet die Glückwünsche dieses befreundeten Vereins. Präsident Fritz Mager ehrt im besondern die drei Overturner Fritz Hagenbuch, Heinrich Frey und Gottlieb Stauffer. Am Sonntagnachmittag, nach einem Umzug durch die Stadt, Vorführungen der Turner in der Telli, auch der Mänmerturmer und der Jugendriege des BVB, sowie des Damenturnvereins.
29. † Amalie Dobler-Müller, von Mümliswil, geb. 1872.
31. Das schöne Wetter hielt fast den ganzen Monat an, aber auch die Trockenheit, die das Obst frühzeitig zum Fallen brachte.

September 1943.

1. Die Postverwaltung eröffnet zwei weitere Paketannahmestellen, nämlich an der Gotthelfstraße 28 (Konsumdepot) und an der Tannerstraße 7 (Schwab-Zimmerli).
3. † Marie Charlotte Line Baumann-Hemmam, Privatlin, geb. 1859.
7. † August Euter-Schmid, Werkmeister, von Gränichen, geb. 1881.
† Jakob Häufelmann-Fahrländer, Gärtnermeister, im Rombach, geb. 1862.
† Augustina Vidiella-Tarrats, von und in Aarau, geb. 1867.
9. † Marie Elisabeth Wallauer-Lüscher, von Mühen, geb. 1867. Abholung des Stadtbaches an der Suhreergrenze, wozu sich die Jugend mit Lampions und Kürbissen eingefunden hat.
11. Rücktritt von Bauverwalter R. Vogt, der während fast 38 Jahren das Bauwesen der Stadt mit Erfolg betreut hat.
- 11./12. Schweiz. Kindergärtnerimentagung. Vorträge: Dr. Echobaus, Seminarlehrer aus Kreuzlingen, über „Die erzieherische Bedeu-

- tung des Kindergartens“, Frä. Ruth Schmid aus Langwiesen über „Die Kindergärtnerin auf dem Lande“ und Seminarlehrer Dr. E. Wüthler aus Basel über „Die Persönlichkeit des Erziehers“. Jahresversammlung der Schweiz. Gesellschaft für Gesundheitspflege unter dem Präsidium von Prof. Chable aus Neuenburg. Sitzungsthema: „Die Behandlung des sprachgebrechlichen Kindes in der Schweiz“ und „Das Problem des Familienschutzes.“
13. † Anna Karolina Hofmann-Wehrli, von Schloßrued, geb. 1869.
 17. Frau Olga Witz-Marti hat zum Andenken an ihren kürzlich verstorbenen Gatten, Viktor Witz, der städtischen Ratsbibliothek eine Schenkung von über 300 Bänden und Broschüren ihres seit 1803 bestehenden Verlages zukommen lassen, die zum großen Teil mit der Geschichte Aaraus in Beziehung stehen.
 18. † Hedwig Frei-Geiger, von Unterbözberg, geb. 1891.
 20. † Bertha Klara Gysi-Hirzel, von Suhr, geb. 1894.
 21. Schluß der Bade-Saison im Fluß- und Sonnenbad.
 23. Um 22 Uhr bis 22.30 konnte man aus nördlicher Richtung ein heftiges Fernbombardement feststellen.
 25. Infolge kriegerischer Ereignisse sind vom 8.—24. September an verschiedenen Orten der schweizerisch-italienischen und der schweizerisch-französischen Grenze rund 20 000 Militär- und Zivilpersonen auf schweizerisches Gebiet geflüchtet.
 26. † Barbara Elisabeth Anacker-Huber, geb. 1867.
 27. † Ida Wiederkehr, Bureauangestellte, im Alter von 55 Jahren.
 28. Ausmarsch der Kadetten ins Seetal und ins Freiamt.
 29. † Lina Enderlin, Bibliothekarin, von Niederhasli, geb. 1896.
 30. Schöner September mit 21 Sonnentagen. Ende der Trockenheit, die fast den ganzen Sommer über dauerte, am 26. September, an welchem Tage starker Temperatursturz eintrat mit Regen und zum Teil mit Schnee im Jura.

Kulturelle Veranstaltungen 1942/43

Konzerte

des Orchestervereins im großen Saalbauaal:

- | | |
|---|------------------|
| Stefi Weyer-Quartett | 2. Nov. 1942. |
| Symphoniekonzert geleitet von Dr. Georg Graf; Solist: Fritz Hengartner, Violoncello, Zürich; Werke von Beethoven, Haydn, Berlioz, Mozart. | 29. Nov. 1942. |
| Solistenabend von André de Ribaupierre, Violine, Lausanne; am Flügel: Jacqueline Blancard, Genf; Werke von Händel, Mozart, Beethoven, Schumann. | 26. Januar 1943. |
| Klavierabend von Edwin Fischer; Werke von Brahms, Mozart, Beethoven. | 17. Febr. 1943. |
| Symphoniekonzert geleitet von Dr. Georg Graf; Solistin: Lotte Gautschi, Klavier, Zürich; Werke: Haydn, Chopin. | 6. März 1943. |